



ZERTIFIKAT

Die TÜV Thüringen Anlagentechnik GmbH & Co. KG bescheinigt hiermit, dass das Unternehmen

Umweltschutz ELSTERTAL GmbH Thüringen
Gebindstraße 2
07586 Caaschwitz

für den Geltungsbereich

1. Lagern und Behandeln von Abfällen (gemäß Anlage)

als

Entsorgungsfachbetrieb

gemäß Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) anerkannt ist.

Durch den Überwachungsbericht Nr. **8141/737/11** wurde der Nachweis dafür erbracht, dass die Forderungen der EfbV erfüllt sind.

Das Zertifikat wurde ausgestellt am **10.10.2011** und ist gültig bis **10.04.2013**
Zertifikat-Registrier-Nr. **151/2011**

Nächste Prüfung (§ 13 Abs. 1 Nr. 1 EfbV): Oktober 2012
Das Zertifikat umfasst inkl. Anlagen insgesamt 3 Seiten.

Zertifizierungsstelle der
TÜV Thüringen Anlagentechnik
GmbH & Co. KG



Sachverständiger gemäß
Entsorgungsfachbetriebs-
verordnung (EfbV)

Anlage zum Zertifikat Nr. 151/2011 der Fa.

Umweltschutz Elstertal GmbH Thüringen

**Gebindstraße 2
07586 Caaschwitz**

Angabe der Abfallarten zu den zertifizierten Tätigkeiten gemäß Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfall-Verzeichnis-Verordnung AVV)

Hinweise: Die mit einem Sternchen (*) versehenen Abfallarten sind gefährlich im Sinne des § 41 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG)

Hinsichtlich ggf. vorliegender spezieller Einschränkungen innerhalb einer Abfallart (angegeben als ASN) wird auf die jeweils gültigen Genehmigungsunterlagen verwiesen.

Die in [] abgesetzte Prüfziffer ist erst ab dem Zeitpunkt der Einführung der elektronischen Nachweisführung zu verwenden.

Erzeuger-Nr.: R 76 E 22606 [8]

Entsorger-Nr.: R 76 B 22606 [4]

Zertifizierungsbereich: Lagern und Behandeln von Abfällen

Biologische Bodenbehandlungsanlage


Anlagentyp:

- Anlage zur Behandlung von verunreinigtem Boden gemäß Ziff. 8.7, Spalte 1 des Anhanges zur 4. BImSchV

Anlagen-Input:

Abf. Schl.	Bezeichnung
02 01 06	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
03 01 01	Rinden und Korkabfälle
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
03 03 01	Rinden- und Holzabfälle
03 03 10	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung
03 03 11	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen
13 05 03*	Schlämme aus Einlaufschächten
13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe
15 01 03	Verpackungen aus Holz
17 01 01	Beton
17 01 02	Ziegel
17 01 03	Fliesen, Ziegel und Keramik
17 01 06*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
17 02 01	Holz
17 05 03*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03* fallen
17 05 05*	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält
17 05 06	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05* fällt
17 05 07*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
17 05 08	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07* fällt
17 08 01*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
17 09 03*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
19 09 02	Schlämme aus der Wasserklämung
19 13 01*	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
20 02 01	kompostierbare Abfälle
20 03 02	Marktabfälle

Arnstadt, 10.10.2011
(Ort, Datum)


.....
(Unterschrift / Sachverständiger)